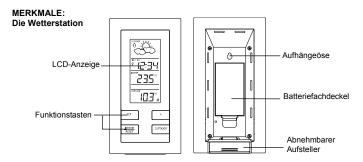
DRAHTLOSE 868 MHz-WETTERSTATION

Bedienungsanleitung



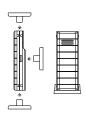
EINFÜHRUNG:
Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb dieser Wetterstation mit drahtloser 868 MHz-Fernübertragung der Außentemperatur und der Anzeige von Raumtemperatur, Wettervorhersagesymbolen und Wettertendenzindikatoren. Die Station besitzt ferner eine funkgesteuerte DCF 77-Uhr mit manueller Einstelloption. Mit nur vier leicht bedienbaren Funktionstasten eignet sich dieses innovative Produkt ideal für den Einsatz in Heim und Büro.



- Funkgesteuerte DCF 77-Zeitanzeige mit manueller Einstelloption DCF-Zeitsignalempfang EIN/AUS (ON/OFF) 24-Stunden-Zeitanzeigeformat Kalender (keine Anzeige im Normalmodus)

- Zeitzonen-Einstelloption ±12 Stunden
 Temperaturanzeige in Celsius (°C)
 Raum- und Außentemperaturanzeige mit Speicherung von deren Minimal- und
 Maximalwerten
 Manuelle Rückstellung der MIN/MAX-Speicherwerte
 Wettervorhersage mit 3 Wettersymbolen und Wettertendenzanzeige
 Drahtlose Fernübertragung per 868 MHz-Signal
 Signalempfangsintervalle 4 Sekunden
 Batterietiefstandsanzeige
 Wandmontage oder Tischaufstellung (Abnehmbarer Aufsteller)

Der Außentemperatursender



Fernübertragung der Außentemperatur zur Wetterstation per 868 MHz-Signal Spritzwassergeschütztes Gehäuse Wandmontage oder Tischaufstellung

GRUNDEINSTELLUNG:

<u>Hinweis:</u> Diese Wetterstation empfängt nur einen Außensender.

- Legen Sie zuerst die Batterien in den Außentemperatursender ein (siehe "Installation
- und Austausch der Batterien im Außensender").
 Legen Sie innerhalb von 30 Sekunden nach Aktivierung des Außensenders die
 Batterien in die Wetterstation ein (siehe "Installation und Austausch der Batterien in 2. der Wetterstation"). Sind alle Batterien eingelegt, so werden alle Anzeigesegmente des LCD-Bildschirms kurz sichtbar. Im Anschluss daran werden die Uhrzeit als 0:00 und ein Wettersymbol angezeigt. Erfolgt innerhalb von 60 Sekunden keine Anzeige auf dem LCD, so entfernen Sie bitte die Batterien und setzen sie nach einer Wartezeit von mindestens 60 Sekunden erneut ein.
- Nach dem Einsetzen der Batterien beginnt die Wetterstation, Daten vom Außensender zu empfangen. Es sollten jetzt die Außentemperatur und das Signalempfangssymbol auf der Wetterstation angezeigt werden. Ist dies nicht innerhalb von 3 Minuten der Fall, so müssen die Batterien aus beiden Geräteteilen entnommen werden und eine
- neuerliche Grundeinstellung ab Schritt 1 ist vorzunehmen. Zur Sicherstellung eines ausreichenden 868 MHz-Signalempfangs ist es erforderlich, dass unter guten Bedingungen zwischen den endgültigen Montageorten von

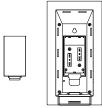
- Wetterstation und Außensender eine Entfernung von nicht mehr als 100 Meter eingehalten wird (siehe Hinweise unter "Platzierung" und "868 MHz-Empfangstest").
- Sobald die Außentemperatur empfangen und auf der Wetterstation angezeigt wird, wird automatisch der Empfang des DCF 77-Zeitcodes (funkgesteuertes Zeitsignal) gestartet. Dies dauert bei guten Bedingungen etwa 3 5 Minuten.

Hinweis:

Der DCF 77-Empfang findet täglich um 02:00 und 03:00 Uhr statt. Ist der Empfang um 03:00 Uhr nicht erfolgreich, so werden um 04:00, 05:00 und 06:00 Uhr weitere Empfangsversuche unternommen, bis ein erfolgreicher Versuch stattgefunden hat. Bleibt der Empfangserfolg auch um 06:00 Uhr aus, so findet der nächste Versuch erst wieder am folgenden Tag um 02:00 Uhr statt.

Ist der Empfang erfolgreich, so überschreibt das empfangene Signal die manuell eingestellte Zeit (beziehen Sie sich hierfür bitte auch auf die Hinweise unter "Funkgesteuerter DCF 77-Zeitempfang" und "Manuelle Zeiteinstellung").

INSTALLATION UND AUSTAUSCH DER BATTERIEN DER WETTERSTATION
Die Wetterstation arbeitet mit 2 x 1,5 V-Batterien vom Typ Mignon AA, IEC LR6. Wird ein
Batterietausch nötig, so erscheint auf dem LCD eine Batterietiefstandsanzeige. Zur
Installation oder zum Austausch folgen Sie bitte den Schritten unten:



- Heben Sie den Batteriefachdeckel ab. Legen Sie unter Beachtung der korrekten Polarität (siehe Markierung) die Batterien ein. Setzen Sie den Batteriefachdeckel wieder ein. 1. 2.
- 3.



INSTALLATION UND AUSTAUSCH DER BATTERIEN IM
AUSSENTEMPERATURSENDER

Der Außentemperatursender arbeitet mit zwei 1,5 V-Batterien vom Typ
Micro AAA, IEC LR3. Zur Installation und zum Austausch folgen Sie bitte
den Schritten unten:

- Ziehen Sie den Batteriefachdeckel von der Rückseite des
- Außensenders ab.
 Legen Sie unter Beachtung der korrekten Polarität (siehe Markierung) die Batterien ein. 2.

Setzen Sie den Batteriefachdeckel wieder ein.

<u>Hinweis:</u> Im Falle eines Batteriewechsels bei einer der Einheiten muss bei allen Einheiten eine neue Grundeinstellung vorgenommen werden. Dies ist nötig, da der Außensender bei Inbetriebnahme einen Zufallssicherheitscode an die Wetterstation sendet, der von dieser innerhalb der ersten drei Minuten empfangen und gespeichert werden muss.

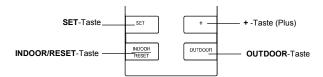
BATTERIEWECHSEL:Um optimale Funktion und Genauigkeit zu gewährleisten, wird empfohlen, die Batterien aller Geräteeinheiten regelmäßig zu erneuern (Batterielebensdauer siehe unter "**Technische Daten**" weiter unten).



Bitte beteiligen Sie sich am aktiven Umweltschutz und entsorgen Sie Altbatterien nur bei den hierfür vorgesehenen Sammelstellen.

FUNKTIONSTASTEN:

Wetterstation
Die Wetterstation verfügt über vier einfach bedienbare Funktionstasten.



SET-Taste (Einstellung)

Drücken und Halten Sie die Taste zum Eintritt in die manuellen Einstellmodi: Zeitzone, Kalender, DCF 77-Zeitempfang EIN/AUS (ON/OFF) und manuelle Zeiteinstellung

+ -Taste (Plus)
 Einstellung der Werte im manuellen Einstellmodus

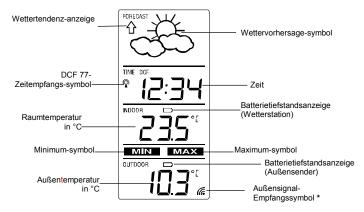
INDOOR/RESET-Taste

- Zum Umschalten zwischen der aktuellen/maximalen/minimalen Raumtemperatur Drücken und Halten zur Rückstellung der gespeicherten minimalen und maximalen Raum- und Außentemperatur.

OUTDOOR-Taste

Zum Umschalten zwischen der aktuellen/maximalen/minimalen Außentemperatur

LCD-BILDSCHIRM UND EINSTELLUNGEN:



* Wird das Sendesignal des Außensenders von der Wetterstation erfolgreich empfangen, so wird das Außensignal-Empfangssymbol eingeschaltet (bei Fehlempfang erscheint kein Symbol auf dem LCD). Auf diese Weise erkennt der Anwender leicht, ob der letzte Empfang erfolgreich (Symbol EIN) oder erfolglos war (Symbol AUS).

Für bessere Klarheit der Anzeige ist der LCD-Bildschirm in 4 Sektionen eingeteilt.

Sektion 1 - WETTERVORHERSAGESYMBOLE UND WETTERTENDENZANZEIGE Anzeige des zu erwartenden Wetters in Form dreier Wettersymbole und zweier Wettertendenzpfeile, die in Abhängigkeit von der Luftdruckentwicklung die Anzeige ändern.

Sektion 2 - ZEIT

- Im Normalmodus Anzeige der funkgesteuerten Zeit Ein Sendemastsymbol zeigt an, dass das DCF 77-Zeitsignal gesucht (blinkend) oder empfangen wird (konstant).

 $\underline{\textit{Hinweis:}} \quad \text{Das Symbol kommt nicht zur Anzeige, wenn kein Empfang stattfindet oder der DCF 77-Zeitempfang abgeschaltet ist.}$

Sektion 3 - RAUMTEMPERATUR

Anzeige der aktuellen Raumtemperatur und der gespeicherten MIN/MAX-Werte des Innenraums.

Anzeige der Batterietiefstandsanzeige für die Wetterstation

Sektion 4 - AUßENTEMPERATUR

- Anzeige der aktuellen Außentemperatur und der gespeicherten MIN/MAX-Werte des Außenbereichs.
- Ein Signalempfangssymbol zeigt an, dass Außentemperatursignale empfangen werden.
- Anzeige der Batterietiefstandsanzeige für den Außentemperatursender.

FUNKGESTEUERTER DCF-77-ZEITEMPFANG

Die Zeitbasis für die funkgesteuerte Zeitanzeige ist eine Cäsium-Atomuhr, die von der Physikalisch Technischen Bundesanstalt in Braunschweig betrieben wird und die über eine Abweichung von weniger als 1 Sekunde in 1 Mio. Jahren verfügt. Diese Zeit wird zum DCF-77-Signal (77,5 kHz) kodiert und von einem Sender in Mainflingen bei Frankfurt über einen Sendebereich von etwa 1.500 km ausgestrahlt. Ihre Wetterstation empfängt dieses Signal, wandelt es um und zeigt Ihnen unabhängig von Sommer oder Winter stets die exakte Zeit. Die Empfangsqualität ist in hohem Maße von den geografischen und baulichen Gegebenheiten abhängig. Im Normalfall sollten jedoch in einem Radius von 1.500 km um Frankfurt keine Empfangsprobleme auftreten.

Sobald die Außentemperatur auf der Wetterstation angezeigt wird, beginnt das DCF-Sendemastsymbol in der linken oberen Ecke zu blinken. Dies zeigt an, dass die Uhr das

DCF-77-Signal erkannt hat und versucht, es zu empfangen.
Nachdem der Zeitcode empfangen wurde, bleibt das DCF-Symbol permanent sichtbar und die Uhrzeit wird angezeigt.
Werden trotz eines blinkenden Symbols keine Daten empfangen oder erscheint das DCF-Symbol gar nicht, so beachten Sie bitte folgende Punkte:

- Es wird empfohlen, einen Mindestabstand von 1,5 2 Metern zu möglichen Störquellen wie Computerbildschirmen, Fernsehgeräten, usw. einzuhalten.
- In Stahlbetonbauten (Kellern, Hochhäusern, etc.) ist das empfangene Signal zwangsläufig schwächer. In Extremfällen wird empfohlen, das Gerät in Fensternähe und / oder mit der Vorder- oder Rückseite in Richtung des DCF-77-Senders in Frankfurt auszurichten.
- Nachts sind die atmosphärischen Störungen gewöhnlich geringer und ein Empfang ist in den meisten Fällen möglich. Ein einziger Empfang pro Tag genügt, um die Genauigkeitsabweichung unter 1 Sekunde zu halten.

MANUELLE EINSTELLUNGEN:

In diesem Einstellmodus können folgende manuelle Einstellungen vorgenommen werden:

Zeitzone

- Manuelle Zeiteinstellung
- Kalendereinstellung
 DCF 77-Zeitsignalempfang EIN/AUS (ON/OFF)

Drücken und halten Sie zum Eintritt in den manuellen Einstellmodus für etwa 3 Sekunden die $\mbox{\bf SET-T}$ aste.

ZEITZONEN-EINSTELLUNG:

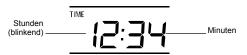


Die Voreinstellung der Zeitzone ist "0" Stunden. Einstellung einer anderen Zeitzone wie folgt:

- Voreinstellung der Zeitzone ist "0" Stunden. Einstellung einer anderen Zeitzone wie folg Der aktuelle Wert der Zeitzone beginnt zu blinken. Stellen Sie mit der + -Taste die Zeitzone ein. Der Einstellbereich läuft in aufeinanderfolgenden 1-stündigen Intervallen von 0, -1, -2, ... bis -12 und dann von 12, 11, 10, ... zurück auf 0. Drücken Sie zur Bestätigung der Einstellung und zum Eintritt in die manuelle Zeiteinstellung die **SET**-Taste. 1. 2.

MANUELLE ZEITEINSTELLUNG

Für den Fall, dass die Wetterstation kein funkgesteuertes DCF 77-Zeitsignal erkennen kann (z. B. durch Störungen, Sendeentfernung, etc.), ist manuelle Zeiteinstellung möglich. Die Uhr arbeitet dann als normale Quarzuhr.



- Einstellung der Uhr wie folgt:

 1. Die Stundenstellen in der Zeitanzeigesektion beginnen zu blinken.

 2. Benutzen Sie zur Einstellung der Stunden die + -Taste und drücken Sie dann die SET-Taste, um zur Minuteneinstellung zu gelangen.

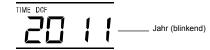
 3. Die Minutenstellen beginnen zu blinken. Stellen Sie mit der + -Taste die Minuten ein.

 4. Drücken Sie zur Bestätigung der Einstellung und zum Eintritt in die Kalendereinstellung die SET-Taste.

Hinweis:

Das Gerät wird trotz manueller Zeiteinstellung weiter täglich versuchen, das DCF 77-Zeitsignal zu empfangen. Bei erfolgreichem Empfang überschreibt die empfangene Zeitinformation die manuell eingestellte Zeit. Während der Empfangsversuche blinkt das DCF-Sendemastsymbol. Findet kein erfolgreicher Empfang statt, so wird kein DCF-Symbol erscheinen. Es finden jedoch weiterhin Empfangsversuche statt.

KALENDEREINSTELLUNG JAHRES-EINSTELLUNG:



Das Jahr kann sequentiell von 2011 bis 2039 ausgewählt werden, um dann von vorne zu beginnen (Voreinstellung 2011).

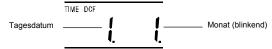
1. Die Jahresstellen beginnen auf LCD Sektion 2 zu blinken. Wählen Sie die gewünschte Jahreszahl mithilfe der +-Taste.

Drücken Sie zum Weiterschalten in den Modus "Monats-Einstellung" kurz die SET-Taste.

MONATS-EINSTELLUNG:

- Die Monatsstellen beginnen auf LCD Sektion 2 zu blinken (Voreinstellung 1). Wählen Sie den gewünschten Monat mithilfe der +-Taste.

 Drücken Sie zum Weiterschalten in den Modus "Einstellung des Tagesdatums" kurz die SET-Taste.



EINSTELLUNG DES TAGESDATUMS:

- Die Stellen des Tagesdatums beginnen auf LCD Sektion 2 zu blinken (Voreinstellung 1). Wählen Sie das gewünschte Datum mithilfe der +-Taste.

 Drücken Sie zum Weiterschalten in den Modus "EINSTELLUNG DCF 77-ZEITSIGNALEMPFANG EIN/AUS" kurz die SET-Taste.

EINSTELLUNG DCF 77-ZEITSIGNALEMPFANG EIN/AUS (ON/OFF)



In Gegenden, in denen kein Empfang des funkgesteuerten DCF 77-Zeitsignals möglich ist, kann die Zeitempfangsfunktion auch abgeschaltet werden (AUS = OFF). Die Uhr arbeitet dann als normale Quarzuhr (Voreinstellung EIN = ON).

1. Die Anzeige "ON" (EIN) auf dem LCD beginnt zu blinken.

2. Benützen Sie die + -Taste, um wunschgemäß die Zeitempfangsfunktion abzuschalten

- 3. Drücken Sie zur Bestätigung der Einstellung und zum Verlassen des Einstellmodus die SET-Taste.

<u>Hinweis:</u> Ist die Zeitempfangsfunktion manuell abgeschaltet (AUS = OFF), so findet so lange kein Empfangsversuch für das DCF 77-Zeitsignal statt, bis die Empfangsfunktion wieder aktiviert wird (EIN = ON).

WETTERVORHERSAGE UND WETTERTENDENZ

DIE WETTERVORHERSAGESYMBOLE:

In der Sektion 1 des LCD-Bildschirms befinden sich drei Wettersymbole, die in den folgenden Kombinationen angezeigt werden können:







Wolkig mit sonnigen Abschnitten

Bei plötzlichen oder größeren Schwankungen des Luftdrucks werden die Anzeigesymbole aktualisiert, um die Wetterveränderung anzuzeigen. Ändern sich die Anzeigesymbole nicht, dann hat sich entweder der Luftdruck nicht verändert oder die Veränderung ist so langsam eingetreten, dass sie von der Wetterstation nicht registriert werden konnte. Wenn die Anzeigesymbole Sonne oder Regen anzeigen, verändert sich die Anzeige auch dann nicht, wenn sich das Wetter bessert (Anzeige Sonnig) oder verschlechtert (Anzeige Regnerisch), da die Anzeigesymbole bereits die beiden Extremsituationen darstellen.

Die Anzeigesymbole zeigen eine Wetterbesserung oder -verschlechterung an, was aber nicht unbedingt, wie durch die Symbole angegeben, Sonne oder Regen bedeutet. Ist z. B. das aktuelle Wetter wolkig und es wird Regen angezeigt, deutet dies nicht auf eine Fehlfunktion des Gerätes hin, sondern gibt an, dass der Luftdruck gesunken und eine Wetterverschlechterung zu erwarten ist, wobei es sich aber nicht unbedingt um Regen handeln muss.

<u>Hinweis:</u> Nach der Grundeinstellung sollten die Messwerte und Wettervorhersagen für die ersten 12 -24 Stunden nicht beachtet werden. Dies ist nötig, da die Station erst über diesen Zeitraum auf konstanter Höhe über dem Meeresspiegel Luftdruckdaten sammeln muss, um eine genauere Vorhersage treffen zu können.

Wie bei Wettervorhersagen allgemein bekannt, kann eine absolute Genauigkeit nicht garantiert werden. Wettervorhersagen haben in Abhängigkeit von den geografischen Gegebenheiten, für die die Wetterstation entwickelt wurde, einen geschätzten Genauigkeitsgrad von etwa 75%. In Gegenden mit rasch wechselnden Witterungsbedingungen (z. B. von sonnig zu regnerisch) wird die Wetterstation genauer arbeiten als in Gegenden mit meist konstanter Witterung (z. B. meist sonnig).

Wird die Wetterstation von einem Ort an einen anderen verlegt, der bedeutend höher oder tiefer liegt als der ursprüngliche Standort (zum Beispiel vom Erdgeschoss in die oberen

Stockwerke eines Hauses), so sollten die Batterien entfernt und nach etwa 30 Sekunden erneut eingelegt werden. Dadurch wird gewährleistet, dass die Wetterstation die Verlegung nicht als Änderung des Luftdrucks wahrnimmt, wenn es sich in Wirklichkeit nur um eine Änderung der Höhe des Standorts handelt. Ignorieren Sie auch hier wieder für die nächsten 12 - 24 Stunden die Anzeigen und erlauben Sie dem Gerät damit, längere Zeit auf konstanter Höhe über dem Meeresspiegel zu arbeiten.

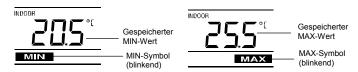
DIE WETTERTENDENZANZEIGE

Die Wettertendenzanzeige in Pfeilform (diese befindet sich links und rechts neben den Wettersymbolen) arbeitet in engem Zusammenhang mit den Wettervorhersagesymbolen. Zeigt der Pfeil nach oben, bedeutet dies einen Luftdruckanstieg und somit eine zu erwartende Wetterbesserung. Zeigt der Pfeil nach unten, sinkt der Luftdruck und eine Wetterverschlechterung ist zu erwarten.

Zieht man dies in Betracht, kann man ersehen, wie sich das Wetter verändert hat und welche Veränderungen zu erwarten sind. Zeigt die Tendenzanzeige z. B. nach unten bei gleichzeitiger Anzeige der Symbole von Sonne und Wolken (Wolkig mit sonnigen Abschnitten), dann fand die letzte registrierte Wetteränderung während einer sonnigen Periode statt (nur das Symbol Sonne). Da die Tendenzanzeige nach unten zeigt, folgt daraus für die nächste Wetteränderung das Symbol der Regenwolken.

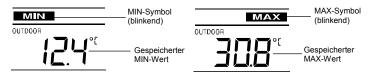
<u>Hinweis:</u>
Hat die Wettertendenzanzeige eine erste Luftdruckänderung registriert, dann bleibt sie permanent auf dem LCD-Bildschirm sichtbar.

RAUMTEMPERATUR UND GESPEICHERTE MIN/MAX-WERTE
Beim Drücken der "INDOOR/RESET"-Taste wird die Anzeige der Raumtemperatur
wechselweise zwischen der gespeicherten minimalen und maximalen sowie der aktuellen Raumtemperatur hin- und herschalten.



AUSSENTEMPERATUR UND GESPEICHERTE MIN/MAX-WERTE
Die Außentemperatur und deren gespeicherte MIN/MAX-Werte werden in der letzten Sektion
des LCD-Bildschirms angezeigt.

Durch Drücken der "OUTDOOR"-Taste wird die aktuelle Außentemperaturanzeige zwischen den Werten der gespeicherten minimalen und maximalen sowie der aktuellen Außentemperatur umschalten.



RÜCKSTELLUNG DER GESPEICHERTEN MINIMALEN UND MAXIMALEN TEMPERATURWERTE:

Durch Drücken und Halten der "INDOOR/RESET"-Taste für etwa 3 Sekunden werden die gespeicherten minimalen und maximalen Raum- und Aussentemperaturwerte auf die aktuellen Werte der Raum- und Aussentemperatur zurück gestellt.

BATTERIETIEFSTANDSANZEIGE

Wenn die Batterien einen Austausch erfordern, wird eine Batterietiefstandsanzeige auf dem LCD-Bildschirm erscheinen.

868 MHz-EMPFANGSTEST

Die Wetterstation sollte die Temperaturdaten spätestens 3 Minuten nach der Inbetriebnahme empfangen und anzeigen. Ist dies nicht innerhalb dieser Zeitspanne der Fall (die Außenbereichsanzeige zeigt nach mehreren Empfangs-Fehlversuchen nur "- - -"), so überprüfen Sie bitte folgende Punkte:

- Der Abstand von Wetterstation und Außensender zu Störquellen wie z. B.
- Computermonitoren oder Fernsehgeräten sollte mindestens 1,5 2 Meter betragen. Vermeiden Sie, die Geräteeinheiten direkt an oder in die Nähe von metallischen Türen oder Fensterrahmen zu platzieren.

 Die Benutzung anderer, auf derselben Frequenz (868 MHz) arbeitender Geräte wie z.

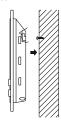
 B. Kopfhörer oder Lautsprecher kann die korrekte Signalübertragung verhindern. 2.
- 3.
- Störungen des Empfangs können auch von Nachbarn verursacht werden, die auf derselben Frequenz (868 MHz) arbeitende Geräte betreiben.

<u>Hinweis:</u> Wird das 868 MHz-Signal korrekt übertragen und empfangen, so sollten die Batteriefächer von Wetterstation und Außensender nicht mehr geöffnet werden. Es könnten sich dadurch die Batterien aus den Kontakten lösen und damit eine unerwünschte Rückstellung herbeiführen. Sollte dies trotzdem versehentlich vorkommen, so müssen zur Vermeidung von Übertragungsproblemen alle Einheiten neu eingestellt werden (siehe "Grundeinstellung"

Der Sendebereich vom Außensender zur Wetterstation beträgt im Freifeld etwa 100 Meter. Dies ist jedoch von den Umgebungsbedingungen und möglichen Störquellen abhängig. Ist trotz Beachtung aller o. g. Faktoren kein Empfang möglich, so sind alle Geräteteile neu einzustellen (siehe "Grundeinstellung" oben).

PLATZIERUNG DER WETTERSTATION:

Die Wetterstation wurde so konstruiert, dass freies Aufstellen oder Wandmontage möglich ist.



Wandmontage wie folgt:

Wählen Sie einen geschützten Montageort. Vermeiden Sie direkten Regen oder Sonnenschein. Stellen Sie vor der Wandmontage sicher, dass die Außentemperatur an der gewünschten Montagestelle korrekt empfangen werden kann.

- Drehen Sie eine Schraube (nicht im Lieferumfang) an der gewünschten Montagestelle in die Wand und lassen Sie deren Kopf etwa 5 mm von der Wand abstehen.
- Ziehen Sie den Tischständer von der Wetterstation ab und hängen Sie diese an der Schraube ein. Stellen Sie sicher, dass das Gerät vor dem Loslassen sicher am Schraubenkopf einrastet.

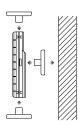


Freie Aufstellung Mithilfe des Abnehmbarer Aufstellers kann die Wetterstation auf jeder beliebigen ebenen Fläche aufgestellt werden.

PLATZIERUNG DES AUSSENTEMPERATURSENDERS:



Der Außensender ist mit einer Konsole ausgerüstet, die mithilfe zweier mitgelieferter Schrauben an die Wand montiert werden kann. Mithilfe der an der Unterseite des Außensenders fixierbaren Konsole kann dieser auch auf jeder ebenen Fläche aufgestellt werden.



- Wandmontage wie folgt:

 1. Befestigen Sie die Konsole mithilfe von Schrauben und Dübeln an der gewünschten Stelle an der Wand.
- Klinken Sie den Temperatursender in die Konsole.

Hinweis:

Bevor Sie die Konsole fest montieren, platzieren Sie bitte alle Gerätteile an den gewünschten Aufstell- und Montageorten und prüfen damit, ob die Außenbereichsdaten korrekt empfangen werden. Sollte dies nicht der Fall sein, so genügt in den meisten Fällen für einen ausreichenden Signalempfang ein geringfügiges Verschieben der Montagestelle(n).

PFLEGE UND INSTANDHALTUNG:

- Extreme Temperaturen, Vibrationen und Schockbelastungen sollten vermieden werden, da dies zu Beschädigungen der Geräte und falschen Vorhersagen und
- Abgaben fuhren kann. Es sollten Vorkehrungen zum Umgang mit Batterien getroffen werden. Verletzungen, Verbrennungen oder Sachschäden können auftreten, wenn die Batterien in Kontakt mit leitendem Material, Hitze, korrosiven Materialien oder Sprengmitteln kommen. Die Batterien sollten vor einer längeren Lagerung aus den Geräten entnommen werden.

- Leistungsschwache Batterien sofort entnehmen, um ein Auslaufen und dadurch verursachte Folgeschäden zu vermeiden. Zum Austausch nur Batterien des empfohlenen Typs verwenden.
- Reinigen von Anzeigen und Gehäusen nur mit einem weichen, leicht feuchten Tuch. Keine lösenden oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden, da diese die LCD-Anzeigen sowie Gehäuse angreifen könnten.
- Besondere Vorsicht sollte man bei der Handhabung gebrochener LCD-Anzeigen
- walten lassen. Die Flüssigkristalle können Ihre Gesundheit gefährden.
 Unternehmen Sie keine eigenen Reparaturversuche. Bringen Sie reparaturbedürftige
 Geräte zum Händler, um sie dort von qualifiziertem Personal überprüfen bzw.
 reparieren zu lassen. Öffnen des Gehäuses sowie unsachgemäße Handhabung führen zum Erlöschen der Garantieansprüche.
- Berühren Sie nie einen freiliegenden elektronischen Schaltkreis eines Gerätes. Es besteht hier die hohe Gefahr eines elektrischen Schlages.
- Setzen Sie die Geräte keinen extremen und plötzlichen Temperaturschwankungen aus. Dies kann zu schnelle Wechsel der Anzeigenangaben und damit zur Beeinträchtigung der Messwertgenauigkeit führen.

TECHNISCHE DATEN:

Temperaturmessbereich

-9,9°C bis +59,9°C mit 0,1°C Auflösung
(Anzeige "OF.L" außerhalb dieses Bereichs)
-39,9°C bis +59,9°C mit 0,1°C Auflösung
(Anzeige "OF.L" außerhalb dieses Bereichs) Innenraum Außenbereich :

alle 16 Sekunden

Raumtemperatur-Prüfintervall Außenbereichs-Datenempfang alle 4 Sekunden Stromversorgung:

Wetterstation : 2 x 1,5 V-Batterie Typ Mignon AA, IEC LR6
Batterielebensdauer (Alkali-Batterien empfohlen) : etwa 24 Monate
Außentemperatursender: 2 x 1,5 V-Batterie Typ Micro AAA, IEC LR3 Außentemperatursender: 2 x 1,5 V-Batterie Typ Micro AAA, IEC I
Batterielebensdauer (Alkali-Batterien empfohlen) : etwa 12 Monate

Abmessungen (L x B x H)

83 x 25 x 157 mm 32,4 x 14,1 x 86,5 mm Wetterstation Außentemperatursender

HAFTUNGSAUSSCHLUSS:

Elektrischer und elektronischer Abfall enthält gefährliche Substanzen. Entsorgung von solchem Abfall in der freien Natur oder auf nicht autorisierten Deponien schädigt die Umwelt in hohem Maße.

- Bitte kontaktieren Sie Ihre lokalen oder regionalen Verwaltungsstellen zum Erhalt der Adressen autorisierter Deponien oder Wertstoffhöfe mit selektiver Abfalltrennung.
- Alle elektronischen Geräte und Instrumente müssen ab sofort dem Recycling zugeführt werden. Der Anwender wird gebeten, sich aktiv an Sammlung, Recycling und Wiederverwendung von elektrischem und elektronischem Abfall zu beteiligen. Die unkontrollierte Entsorgung von solchem Abfall schädigt die öffentliche Gesundheit
- und die Qualität der Umwelt. Eine Entsorgung mit dem generellen Restmüll ist strikt
- untersagt.
 Wie auf der Verpackung und auf dem Produkt vermerkt, ist es dem Benutzer zum eigenen Nutzen im höchsten Maße empfohlen, die Bedienungsanleitung aufmerksam zu lesen.
 Der Hersteller oder Lieferant übernimmt keine Verantwortung für ungenaue Anzeigen
- oder Konsequenzen, die aus ungenauen Anzeigen resultieren sollten.
- Dieses Produkt wurde nur für den Hausgebrauch und nur als Indikator von
- Temperatur und anderen Wetterdaten entwickelt.
 Dieses Produkt darf nicht für medizinische Zwecke oder für die Information der Öffentlichkeit verwendet werden.
- Die technischen Daten dieses Produkt können ohne vorherige Benachrichtigung geändert werden.

- Dieses Produkt ist kein Spielzeug. Bitte außerhalb des Zugriffs von Kindern verwenden bzw. aufbewahren. Kein Teil dieser Betriebsanleitung darf ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung des Herstellers reproduziert werden.





R&TTE Directive 1999/5/EC
Zusammenfassung der Konformitätserklärung: Wir erklären hiermit, dass dieses Gerät für die drahtlose Datenübertragung den wesentlichen Anforderungen der R&TTE Directive 1999/5/EC entspricht.